

## WER WIR SIND

Wir verfügen über langjährige, umfassende Expertise und Erfahrungen in der erfolgreichen Initiierung, im systematischen Aufbau und in der zielorientierten Steuerung von regionalen interdisziplinären und rechtskreisübergreifenden Kooperationen und Netzwerken. Alle beteiligten Institutionen sind institutionelle Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Evaluation und arbeiten auf Grundlage der Standards für Evaluation. Wir verfügen über langjährige Fachexpertise in den Arbeitsfeldern Arbeits- und Wirtschaftswissenschaften, Rehabilitation, Gesundheitspolitik, zu den einschlägigen Sozialgesetzbüchern II, III, V, VI, VIII, IX und XII sowie weiteren Politikfeldern. Die Koordination komplexer Forschungs- und Projektvorhaben sowohl auf kommunaler wie Landesebene gehört ebenfalls zu unserer Kernkompetenz.

### Ihre Expertinnen und Experten

Unsere Beraterinnen und Berater sowie die eingesetzten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler verfügen mindestens über einen universitären Abschluss, sind überwiegend einschlägig promoviert, vielfältig weitergebildet in systemischer Beratung, Moderation, Qualitätsmanagement und Evaluationsmethoden. Vor allem sind sie langjährig erfahren in der Gestaltung von Kooperationen und Netzwerken sowie der wissenschaftlichen Begleitung und praxisnahen Evaluation.

### Unsere Referenzen

Hinweise auf ausgewählte Referenzen finden Sie unter:  
[www.ism-rehapro.de](http://www.ism-rehapro.de)  
[www.ita-kl.de/rehapro](http://www.ita-kl.de/rehapro)  
[www.univation.org/rehapro](http://www.univation.org/rehapro)  
[www.schmidt-evaluation.de/rehapro](http://www.schmidt-evaluation.de/rehapro)

## KONTAKT

Sprechen Sie uns an. Wir vereinbaren gerne ein Vorgespräch zum Kennenlernen und zur Klärung nützlicher Inhalte einer Zusammenarbeit. Für die wissenschaftliche Begleitung Ihres Vorhabens erstellen wir eine maßgeschneiderte Konzeption. Gerne unterstützen wir Sie bereits im Vorfeld der Antragstellung in inhaltlichen, methodischen und programmtechnischen Fragen.

### Ihre Ansprechpartner des Forschungsverbundes rehapro.

Arbeitsgemeinschaft zur wissenschaftlichen Begleitung und Qualitätsentwicklung von Modellprojekten:

#### Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz e. V.

Dr. Michael Seligmann  
Augustinerstr. 64-66 · 55116 Mainz  
Tel.: 06131 9061810 oder 0251 77793131  
Mail: [rehapro@ism-mainz.de](mailto:rehapro@ism-mainz.de) oder  
[michael.seligmann@ism-mainz.de](mailto:michael.seligmann@ism-mainz.de)  
[www.ism-rehapro.de](http://www.ism-rehapro.de)

#### Institut für Technologie und Arbeit e. V.

TU Kaiserslautern  
Dr. Vanessa Kubek  
Trippstadter Straße 110 · 67663 Kaiserslautern  
Tel.: 0631 20583-0  
Mail: [rehapro@ita-kl.de](mailto:rehapro@ita-kl.de) oder  
[vanessa.kubek@ita-kl.de](mailto:vanessa.kubek@ita-kl.de)  
[www.ita-kl.de/rehapro](http://www.ita-kl.de/rehapro)

Gestaltung: [www.ansicht.com](http://www.ansicht.com)

Wissenschaftliche Begleitung  
rechtskreisübergreifender Modellvorhaben  
zur Stärkung der Rehabilitation

# UNSER ANGEBOT FORSCHUNGSVERBUND REHAPRO

Arbeitsgemeinschaft zur wissenschaftlichen Begleitung  
und Qualitätsentwicklung von Modellprojekten



Institut für Sozialpädagogische  
Forschung Mainz e. V.



## PROZESSE BEGLEITEN – ERGEBNISSE SICHTBAR MACHEN – BERICHTEN

Modellvorhaben im Förderprogramm **rehapro** erproben innovative Maßnahmen zur Erhaltung oder Wiederherstellung der Erwerbsfähigkeit von Leistungsberechtigten im SGB II oder VI mit nicht nur vorübergehenden gesundheitlichen Einschränkungen.

Jobcenter (und Rentenversicherungsträger) als federführende Leistungsträger engagieren sich gemeinsam mit weiteren Akteuren im SGB II und VI für verbesserte Unterstützungsstrukturen. Um die Ziele wirkungsvoll erreichen zu können sind weitere Partner zu beteiligen. Schnittstellen bestehen zu Akteuren in den SGB III, V, VIII, IX, XII sowie Erbringern von Gesundheits-, Rehabilitations-, Eingliederungs- und Sozialleistungen. Für eine erfolgreiche Umsetzung der Modellvorhaben **rehapro** ist es daher zentral, geeignete Formen der Zusammenarbeit dieser Akteure zu entwickeln und zu verbessern.

Eine Gestaltung von rechtskreisübergreifenden Kooperationsprozessen ist mit vielen Herausforderungen verbunden. Wesentlich zum Gelingen trägt eine erfahrene und neutral agierende Prozessmoderation bei.

Unsere Arbeitsgemeinschaft bietet Ihnen als überparteiliche und akteursneutrale wissenschaftliche Begleitung kompetente Unterstützung:

- » Moderation zielführender Prozesse
- » Fachliche-inhaltliche Anregungen
- » Bereitstellung, Erhebung und Auswertung von Daten
- » Analyse und Diskussion von Ergebnissen
- » Bereitstellung von begleitenden und abschließenden Berichten

Unsere Leistungen orientieren sich an Ihren Zielen und den Bedarfen vor Ort.

## UNSERE LEISTUNGEN

Die Förderrichtlinie verlangt, einzelne Modellprojekte so zu konzipieren, dass eine Grundlage für die Überprüfbarkeit der Ergebnisse des jeweils gewählten Ansatzes sichergestellt ist. Zudem sollen systematisch Erkenntnisse zur Übertragbarkeit und Verallgemeinerbarkeit erarbeitet werden. Eine **wissenschaftliche Begleitung** soll die Wahrscheinlichkeit der Zielerreichung erhöhen und die Erfolgsmessung auf Basis wissenschaftlicher Standards gewährleisten.

### **Leistungspaket 0: Mitarbeit an Ihrem Antragskonzept rehapro und Strukturierung des Projektmanagements**

Im Rahmen dieses Leistungspaketes unterstützen wir Sie mit inhaltlicher und methodischer Kompetenz bei Konzept und Antragstellung, etwa bei der Entwicklung eines gemeinsamen Projektverständnisses, der Formulierung elaborierter Ziele, der Entwicklung realistischer Indikatoren für die Ermittlung der Zielerreichung und der Planung einer angemessenen und wissenschaftlich fundierten Ergebnisfeststellung. Optional bieten wir auch Coaching für den Aufbau Ihres Projektmanagements.

### **Leistungspaket 1: Prozessbegleitung und -beratung**

Unsere Prozessbegleitung und -beratung unterstützt den zielführenden Aufbau rechtskreis- und organisationsübergreifender Kooperationsstrukturen, deren bedarfsbezogener Verbreiterung und Verstärkung. Das Engagement lokaler Akteure wird beim Aufbau komplexer und dynamischer Kooperationsprozesse gestärkt.

Vor Ort treffen bundes-, landes- oder kreisweit initiierte und – zunächst – nicht aufeinander abgestimmte Änderungsprozesse auf lokale Arbeitsstrukturen. Diese werden im Rahmen des Modellvorhabens idealerweise miteinander verbunden, parallelisiert oder zumindest transparent gemacht. Ein Gelingensfaktor ist dabei das gegenseitige Verständnis für die jeweilige Eingebundenheit in ordnungspolitische Grenzen und vorhandene Spielräume. Da ein Jobcenter als Projektträger mit eigenen Interessen nicht immer auch als neutraler Moderator wirken kann, bieten wir Ihnen eine über-, gleichzeitig allparteiliche Prozessmoderation und -beratung als wichtigen Beitrag zum Projekterfolg an.

### **Leistungspaket 2: Monitoring, Evaluation und Qualitätsentwicklung**

Ein Monitoring der Projektumsetzung und bewährte Evaluationsinstrumente stellen nützliche Informationen für die spezifische

Projektsteuerung zur Verfügung. Hierüber werden Knackpunkte in der Kooperation identifiziert, Ergebnisse und Fortschritte sichtbar gemacht, Vorgehensweisen zu Standards und Anhaltspunkte für eine gezielte Weiterentwicklung gewonnen.

Wir entwickeln mit Ihnen ein praktisches und schlankes Monitoring, integriert in die Projektarbeit. Es setzt auf vorhandene Instrumente und Verfahren auf. Wir ertüchtigen alle Akteure, es auch zukünftig zu nutzen.

Unsere wissenschaftliche Begleitung verknüpft diese Prozessdaten mit qualitativ und quantitativ erhobenen Daten aus Befragungen von Akteuren und Teilnehmenden. Die Bewertung erfolgt dialogisch und mit Blick auf Qualitätsentwicklung. Die Standards für Evaluation der DeGEval-Gesellschaft für Evaluation verpflichten uns. Die EU-Datenschutzgrundverordnung wird vollständig beachtet.

### **Leistungspaket 3: Berichterstattung und Gremienberatung**

Wir erstellen nach Absprache Kurzberichte und Präsentationen für unterschiedliche Einsatzzwecke über Ergebnisse, nützliche Erkenntnisse aus Erhebungen und Fachdiskursen für die laufende Umsetzung sowie datenbasierte Informationen für Anpassungen der Konzepte. Jobcenter und Projektakteure sowie Lenkungskreise oder Beiräte werden auf Basis systematisch erhobener Daten zum Modellvorhaben beraten.

### **Leistungspaket 4: Zuarbeiten zur Evaluation des Bundesmodellprogramms**

Wir bereiten Daten geeignet auf oder erheben erforderliche Informationen für die verpflichtende Zusammenarbeit mit der Bundesevaluation des Förderprogramms. Dabei sprechen wir die Sprache der Bundesevaluation.